

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Saläre, Miete etc. 75 823, Steuern 57 975, Talonsteuer 15 000, Abschreib. a. Inventar 1321, z. Spec.-R.-F. 20 000, Reingewinn 386 181. — Kredit: Vortrag 10 497, Zs. 403 156, Provis. 141 280, Agio 1366. Sa. M. 556 301.

**Kurs Ende 1892—1910:** 132.10, 132.80, 135.60, 141.10, 136, 147, 147.25, 140.30, 135.50, —, 133.60, 146, 140, 135, 134, 110.80, 128, 130.25, 129 $\frac{1}{2}$ %. Notiert in Berlin.

**Dividenden 1886—1910:** 10, 9, 10, 12, 9 $\frac{1}{2}$ , 10, 9, 8 $\frac{1}{2}$ , 8, 8 $\frac{1}{3}$ , 9, 9, 8, 8 $\frac{1}{2}$ , 8, 8, 7, 7, 7, 7 $\frac{1}{2}$ , 7 $\frac{1}{2}$ , 7 $\frac{1}{2}$ , 7 $\frac{1}{2}$ , 7 $\frac{1}{2}$ %. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

**Direktion:** Komm.-Rat F. Mohr, J. Frahm, Stellv. E. Hamann.

**Aufsichtsrat:** (4—6) Vors. C. E. Bichel, Stellv. Konsul Aug. Sartori, Konsul Gg. Amtrup, Konsul Aug. Seibel. **Prokurist:** O. Glahn.

**Zahlstellen:** Eig. Kasse: Berlin: Disconto-Ges.; Hamburg: Commerz- u. Disconto-Bank. \*

## Kieler Creditbank in Kiel.

**Gegründet:** 1869 als eingetragene Genossenschaft; seit 1890 A.-G. Statutänd. 12.2. 1901, 16./10. 1906, 14./2. 1907 u. 9./2. 1911.

**Zweck:** Betrieb von Bank- u. Kommissionsgeschäften in allen Zweigen unter Wahrung der genossenschaftlichen Zwecke (Förderung von Kredit u. Erwerb).

**Kapital:** M. 2 500 000 in 2500 Aktien à M. 1000. Bis 1900 A.-K. M. 1 000 000, erhöht lt. G.-V. v. 12./2. 1901 um M. 500 000 in 500 Aktien mit Div.-Recht ab 1./4. 1901, bezogen 444 Stück von den Aktionären zu 120%, restliche 56 Stück anderweitig zu 125% begeben. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 16./10. 1906 um M. 1 000 000 (auf M. 2 500 000) in 1000 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1907, angeboten den alten Aktionären 3:2 v. 20./10.—6./11. 1906 zu 135% abzügl. 4% bis 31./12. 1906, bezogen von den Aktionären 742 Stück, restliche 258 Stück anderweitig zum gleichen Kurse begeben.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Anfang Febr.

**Stimmrecht:** 1—2 Aktien = 1 St., 3—5 = 2 St., 6—10 = 3 St., je weitere 5 Aktien = 1 St. Mehr als 20 St. kann ein Aktionär oder Bevollmächtigter nicht vertreten.

**Gewinn-Verteilung:** 10% zum R.-F. (Grenze 10% des A.-K., ist erfüllt), event. Abschreib. u. Rückl., vertragsm. Tant. an Vorst., 4% Div., 5% Tant. an A.-R. (ausserdem eine feste Vergüt. von M. 3000), Rest nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1910:** Aktiva: Kassa 50 862, Reichsbank-Girokto 112 470, Wechsel 3 225 371, Lombard 332 024, Debit. 4 910 042, Effekten 100 720, Hypoth. 46 887, Avale 791 744, Bankgebäude 360 000, diverse Debit. 7421. — Passiva: A.-K. 2 500 000, R.-F. 550 000, Spez.-R.-F. 165 000, Delkr.-Kto 93 191, Pens.-F. 34 000, Depos. 5 262 253, Kredit. 177 457, Banken 13 775, Avale 791 744, Zs. 29 200, Div. 225 000, do. alte 540, Tant. 39 477, Vortrag 55 905. Sa. M. 9 937 544.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Geschäfts-Unk. 46 533, Steuern 39 297, z. Delkr.-Kto 25 000, z. Spez.-R.-F. 5000, z. Pens.-F. 5920, Abschreib. auf Bankgebäude 4293, Div. 225 000, Gewinn 317 382. — Kredit: Vortrag 55 220, Zs. 264 044, Provis. 114 796, Effekten 1104, Konsortial 210, Schrankfächer 2522, Miete 5527. Sa. M. 443 426.

**Dividenden 1890—1910:** 8, 6, 5 $\frac{1}{2}$ , 6, 6, 6 $\frac{1}{2}$ , 6 $\frac{1}{2}$ , 6, 6 $\frac{1}{2}$ , 7 $\frac{1}{2}$ , 9, 8, 8, 8, 8 $\frac{1}{2}$ , 9, 10, 10, 10, 9, 9%. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

**Direktion:** Herrmannsen, Rehbein.

**Aufsichtsrat:** (6) Vors. W. A. Freese, Stellv. Wald. Sörensen, Geh. Justizrat H. Meier, Joh. Heinr. Jaspersen, Christ. Andersen, Emil Struve.

**Prokuristen:** A. Herrmannsen, W. Battermann.

## Vereinsbank in Kiel.

**Gegründet:** 1./7. 1865 von der Vereinsbank, Hamburg. Letzte Statutänd. 24./11. 1899, 19./10. 1906 u. 19./3. 1908.

**Zweck:** Betrieb von Bankgeschäften und Geschäften verwandter Art.

**Kapital:** M. 2 400 000 in 2000 Aktien à Thlr. 100 = M. 300 u. 1200 Aktien à M. 1500. Urspr. M. 600 000, erhöht lt. G.-V. v. 19./10. 1906 um M. 600 000 in 400 Aktien à M. 1500 mit Div.-Ber. ab 1./1. 1907, hiervon bezogen 200 Stück von der Vereinsbank in Hamburg zu pari, die restlichen 200 Aktien wurden von derselben Bank zu 135% übernommen und den alten Aktionären 5:1 zu gleichem Kurse v. 6.—20./11. 1906 angeboten. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 19./3. 1908 um M. 1 200 000 (auf M. 2 400 000) in 800 Aktien à M. 1500 (div.-ber. ab 1./1. 1908), hiervon bezogen 400 Stück von der Vereinsbank in Hamburg zu pari, die restlichen 400 Stück wurden von derselben Bank zu 135% übernommen und den alten Aktionären 1:1 zu gleichem Kurse plus 5% Zs. ab 1./1. 1908 zum Zahlungstage vom 3.—16./4. 1908 angeboten. Aufgeld mit M. 179 571 im R.-F.

**Gründerrechte:** Die Vereinsbank in Hamburg besitzt M. 1 200 000 Aktien und bleibt derselben auf Wunsch die Hälfte etwa auszubehender neuer Aktien zum Parikurse reserviert.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende März. **Stimmrecht:** 1 Aktie à M. 300 = 1 St., 1 Aktie à M. 1500 = 5 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F. (bis 20% des A.-K.), dann bis 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R., 10% an Dir. und Angestellte, Rest Super-Div.